

Editorial

Sportgeist zeigen und Gutes tun

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Sport erfährt in der Gesellschaft nicht nur hohe Akzeptanz, er ist Teil unseres kulturellen Selbstverständnisses. Effizienz, Leistung, Flexibilität und Innovation gehören nicht nur zu den Leitbegriffen in Sport und Wirtschaft, sie sind zu Wertbegriffen des gesellschaftlichen Lebens geworden. In diesem Sinne haben Sport und Spitzensportler Vorbildcharakter: Sie repräsentieren und vermitteln geradezu idealtypisch Werte wie Leistungswillen, Teamgeist und Fairplay – Werte, die auch die Identität der Deutschen Bank ausmachen.

Wir haben eine langjährige Tradition sowohl in der Förderung des Reitsports, als auch im Golfsport. Aber auch diese Engagements haben philanthropische Bestandteile, wie Sie in dieser Beilage erfahren können. Für uns bedeutet Sportförderung mehr als nur Sportsponsoring. Wir setzen uns ein, wenn es darum geht, für talentierte Sportler optimale Rahmenbedingungen zu schaffen.

Zu den gelungenen Projekten dieser Förderphilosophie zählt das von der Deutschen Bank initiierte und gemeinsam mit der Stiftung Deutsche Sporthilfe durchgeführte Projekt „Auf dem Weg nach Olympia“. Dem olympischen Gedanken gilt eine weitere Initiative, die wir mit aus der Taufe gehoben haben: die Nationale Anti-Doping Agentur.

Bei aller Begeisterung für den Spitzensport fühlen wir uns auch dem Breitensport verpflichtet, wobei besondere Akzente auf Gesundheit und Fitness unserer Mitarbeiter gesetzt werden: in der gemeinnützigen Sportgemeinschaft Deutsche Bank Deutschland e.V. sind rund 14.000 Mitglieder in über 80 Sportgemeinschaften bundesweit organisiert.

Doch gleich, ob Förderung des Breitensports oder Leistungssports – all unseren Engagements ist eines gemeinsam: die Bereitschaft unseres Unternehmens, in besonderem Maße Verantwortung auch für gesellschaftliche Aufgaben zu übernehmen.

Mit sportlichen Grüßen,
Hanns Michael Hölz
Leiter Corporate Sports

Soziales

Sport zum Wohle aller!

Auch bei den großen Golfturnieren der Deutschen Bank geht es uns um mehr als nur Sponsoring – helfen auch mit Spaß

Benefiz-Aktion „Beat the Pro“ im Rahmen der Europameisterschaft der Profigolfer

Seit mehr als einem Jahrzehnt engagiert sich die Deutsche Bank als Titelsponsor im internationalen Golfsport. Im Rahmen der Tournament Players' Championship der PGA European Tour ermöglichen wir das bedeutendste Golf-Turnier des europäischen Festlands: die Deutsche Bank Players' Championship of Europe. Die Turnierwoche startet jedoch mit einem anderen spektakulären Golf-Wettkampf im Herzen der Hamburger City. Unter dem Titel „Beat the Pro“ dürfen neben bekannten Persönlichkeiten auch Amateur-Golfer versuchen, den Ball auf ein auf der Binnenalster schwimmendes Inselgrün zu schlagen. Am Ende des mehrtägigen Wettbewerbs erhalten die besten Amateur-„Spieler des Tages“ wertvolle Preise und die Möglichkeit, mit den Top-Profis an den spannenden Finalrunden am 26. Juli 2007 teilzunehmen.

Der gesamte Erlös wird einem gemeinnützigen Zweck gespendet. In den vergangenen Jahren wurde die Stiftung Deutsche Sporthilfe begünstigt – allein in 2006 konnte ein Scheck über 10.000 Euro überreicht werden. Die Stiftung Deutsche Sporthilfe trägt seit über 35 Jahren dazu bei, dass deutsche Spitzensportlerinnen und -sportler ein optimales Umfeld vorfinden, um Höchstleistungen zu erzielen (siehe Rückseite).



Transatlantisches Engagement

Letztes Jahr beim Deutsche Bank Championship in Boston, USA, konnte die Deutsche Bank zusammen mit den Spielern, Partnern und Fans einen Rekorderlös in Höhe von 2,6 Millionen USD verzeichnen. Sie kamen dem Tiger Woods Learning Center zur Unterstützung von Projekten zur Förderung von Kindern und Bildung sowie weiteren gemeinnützigen Organisationen in New England/USA zu Gute.

Insgesamt konnte das amerikanische Golfturnier der Deutschen Bank in den vier Jahren seines Bestehens



7 Millionen USD für gemeinnützige Zwecke einbringen. 2007 findet die Deutsche Bank Championship in Boston vom 29. August bis 3. September als Teil des exklusiven FedExCups statt, so dass mit einer weiteren Erhöhung der Spenden gerechnet wird!

Golf Fun Park: Bewegung, Spiel und Sport für Kinder

Kinder brauchen für eine gesunde und selbstbewusste Entwicklung ausreichende Spiel- und Bewegungsräume. Dies bietet z.B. ein 5.000 m² großer Golf Fun Park im Rahmen der Deutsche Bank Players' Championship of Europe vom 23.–29. Juli allen Kindern ab drei Jahren. Unter fachkundiger Aufsicht kann nicht nur auf



dem Bungee-Trampolin gesprungen werden; Golfaktionen für ältere Kinder und Golfkurse mit dem Landes-trainer des Golf Verbands Hamburg für alle Altersgruppen ergänzen die Abenteuerangebote. Natürlich schauen auch viele der Stars des Turniers für Autogrammstunden und andere Aktivitäten vorbei.

oben: „Beat the Pro“ 2006 an der Binnenalster/Hamburg – 10.000 EUR für einen guten Zweck

unten links: Ground-breaking für das Tiger Woods Learning Center

unten rechts: Ein Parcours auch für kleine Golfer im Rahmen der Deutsche Bank Players' Championship of Europe

Termine



Deutsche Bank Ladies' Swiss Open

Golf Club Gerre Losone
www.deutschebank-ladies-swiss-open.ch
14.–20.05.2007



CHIO Aachen Weltfest des Pferdesports

www.chioaachen.de
03.–08.07.2007



Deutsche Bank Players' Championship of Europe

www.deutschebank-players-championship.de
23.–29.07.2007



FEI Europameisterschaft der Springreiter 2007

www.em2007.de
14.08.–19.08.2007



Deutsche Bank Championship

Tournament Players Club of Boston
www.dbchampionship.com
28.08.–03.09.2007

Kurzmeldungen

Mitarbeiterengagement für den Sport

Im Rahmen des weltweiten Mitarbeiterprogramms „Initiative plus“ fördert die Bank seit 2001 das ehrenamtliche Engagement ihrer Mitarbeiter (500 EUR als Einzelperson oder 2000 EUR im Team) zu Gunsten gemeinnütziger Projektträger. Sport bietet ausgezeichnete Möglichkeiten für soziales Lernen und persönliche Weiterentwicklung. Gefördert wird nicht die sportliche Betätigung an sich, sondern z.B. die Übernahme von Führungs- und Trainingsaufgaben. Von 850 geförderten Anträgen in 2006 entfielen etwa 20% auf Projekte, wie Rollstuhlbasketball, Behindertenreitsport, Sportturniere zugunsten gemeinnütziger Zwecke, Rettungsschwimmkurse oder Trainingslager mit Jugendlichen auch aus schwierigen sozialen Verhältnissen. Darüber hinaus unterstützt die Bank zudem die Sportgemeinschaft Deutsche Bank Deutschland e.V. – ca. 14.000 Sportbegeisterte (ob intern oder extern) nutzen das breite Angebot, um nicht nur konzernintern einen Beitrag zu Gesundheitsvorsorge zu leisten.



400 Jahre Mannheim: EM der Springreiter im Jubiläumsjahr

Vom 14. bis 19. August 2007 findet in Mannheim zum zweiten Mal die FEI Europameisterschaft der Springreiter statt. Anlässlich des 400jährigen Stadtjubiläums von Mannheim ist die Deutsche Bank als Partner dabei. In Mannheim befindet sich eine der ältesten und wichtigsten Inlandsniederlassungen der Bank. Die Partnerschaft spiegelt nicht nur die Unterstützung eines spektakulären europäischen Reitsport-Events wider, sondern ist auch ein klares Bekenntnis zur Stadt und Region. Mannheim hat für das Jubiläumsjahr zudem ein Kulturprogramm entwickelt.

Treffpunkt für Jedermann: Deutsche Bank Stadion in der Aachener Soers

Bereits seit den 50er Jahren engagiert sich die Deutsche Bank beim „Concours Hippique International Officiel“ (CHIO) – eine lange Tradition. Die Dressurprüfungen des CHIO Aachen finden jedes Jahr im Deutsche Bank Stadion statt, für das die Bank die Patenschaft übernommen hat. Mit 5.000 Plätzen ist es das größte und modernste Dressurstadion der Welt. Dieses Jahr findet das CHIO vom 3.–8. Juli statt.

Soziales

Auf dem Weg nach Olympia und NADA Mit Fairness und Chancengleichheit

Unter dem Motto „Nur wer heute Talente fördert, kann morgen die Zukunft gewinnen“ gründete die Deutsche Bank bereits Ende 2000 in enger Kooperation mit der Stiftung Deutsche Sporthilfe das Fördermodell „Auf dem Weg nach Olympia“. Es schafft für Spitzensportler durch die Verbesserung beruflicher Rahmenbedingungen optimale Voraussetzungen zur Bewältigung der Doppelbelastung in Beruf und Sport.

Mehr als 180 mittelständische Arbeitgeber, bei denen Top-Athleten beschäftigt sind, wurden bisher für durch Training und Wettkämpfe entstehende Fehlzeiten entschädigt – eine Maßnahme zur Arbeitsplatzsicherung, die den rund 250 Athleten den notwendigen Freiraum verschafft.

So haben 20 geförderte Sportler an den Olympischen Spielen in Athen teilgenommen und dabei vier Goldmedaillen errungen. Da sich das Programm auch für Behindertensportler einsetzt, konnten bei den Paralympics 2006 in Turin fünf Medaillen für Deutschland gewonnen werden.

Auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Deutschen Bank gehören zur Riege der Spitzensportler. Leuchtendes Beispiel ist Kathrin Boron, die Kundenberaterin in Potsdam ist. Seit den Olympischen Spielen in Athen 2004 gilt sie als erfolgreichste Ruderin



Vorstandsvorsitzender Josef Ackermann gratuliert Mitarbeiterin Kathrin Boron zu ihrem Olympischen Erfolg.

aller Zeiten. Mit dem Gewinn ihrer vierten Olympischen Goldmedaille im Doppelvierer der Damen hat die vielfache Weltmeisterin und Vize-Weltmeisterin eine weltweit gültige, bis dato unerreichte Bestmarke gesetzt. Sie ist eine großartige Botschafterin unseres Hauses im sportlichen Umfeld und verkörpert und lebt die Werte unseres Unternehmens: Leistung, Vertrauen, Teamwork.

Das „Land der Ideen“ 2007 begann mit seiner ganz sportlichen Seite: Am 01.01.2007 stellte sich das Kirchlein am Welsetal bei Glambeck, eine von neun Fahrradkirchen Deutschlands vor. Es ist eine offene Kirche sowie Konzert- und Ausstellungsraum; für Radler, Wanderer und Kulturinteressierte ein Ort des Erlebens und des Gebets.

Am 07.04.2007 bewegt sich gleich eine ganze Stadt rund um die Uhr, denn die Gesundheitsinitiative „Deutschland bewegt sich!“ bringt Jung und Alt in Wuppertal in Schwung. Seit Beginn der Aktion im April 2003 haben schon über 20 Millionen Menschen mitgemacht: Ernährungskurse, Schnuppertage in Sportvereinen, Lauftreffs u.v.m.

2007 ist die Stiftung Deutsche Sporthilfe einer der 365 ausgezeichneten Orte und dies bereits im zweiten Jahr. Unter dem Humboldt-Imperativ „Bilde Dich selbst, und dann wirke auf andere durch das, was Du bist“ bittet das „Sporthilfe Elite-Forum“ am 26. April auf Schloss und Gut Liebenberg Gelegenheiten zum Dialog zwischen Top-Athleten und Referenten, von denen nicht nur die Sportler profitieren (siehe auch Sonderbeilage).

Initiative für einen „sauberen Sport“

Das Gebot von Fairness und Chancengleichheit erfordert im Sport Vertrauen in die Wirksamkeit des bestehenden Regelwerks und somit die entschlossene Ahndung von unsportlichem Verhalten. Der Bekämpfung von Doping kommt dabei eine besondere Bedeutung zu.

Die Deutsche Bank engagiert sich deshalb seit 2002 als Gründungspartner der Stiftung Nationale Anti-Doping Agentur und unterstützt deren Aktivitäten, insbesondere das Doping-Kontroll-System und Prävention.

Die Agentur ist eine konzertierte Aktion aus Sport, Politik und einigen, wenigen Wirtschaftsunternehmen. Die Deutsche Bank hält zudem das Mandat des Kuratoriumsvorsitzenden.



Kontakt

Deutsche Bank AG
Corporate Sports
Hanns Michael Hölz
Dr. Ottmar Kayser
Anja Schicke
60262 Frankfurt
www.deutsche-bank.de/csr/sport
corporate.sport@db.com

Sportgemeinschaft Deutsche Bank Deutschland e.V.:
<http://sport.konzern.db.com>
Deutsche Sporthilfe:
www.sporthilfe.de
NADA: www.nada-bonn.de

Land der Ideen

Deutschland – Land der Ideen: Fortsetzung des erfolgreichen Konzeptes

„Deutschland – Land der Ideen“ ist eine Initiative der FC Deutschland GmbH und wurde von der Bundesregierung und der deutschen Wirtschaft, vertreten durch den Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI), angestoßen.

Die Deutsche Bank AG ist hierbei im Rahmen der Initiative „365 Orte im Land der Ideen“ einer der exklusiven Projektpartner. Bestätigung dieses einzigartigen Standortmarketings erhielt „Land der Ideen“ auch vom Fachmagazin politik & kommunikation, das die Initiative in der Kategorie „Kampagnen von gesellschaftlichen Institutionen“ mit dem Politikaward 2006 auszeichnete.